

PRESSEMELDUNG

20. APRIL 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE: BESONDERE FÜHRUNGEN AM 1. MAI

Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

300 Jahre Karlsruhe: Mausoleum bietet außergewöhnliche Einblicke

Die Stadt Karlsruhe feiert in diesem Jahr ihren 300. Geburtstag. Aus diesem Anlass gewährt die Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe ihren Besuchern ganz besondere Einblicke. Am 1. Mai präsentiert Dr. Petra Pechaček, Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten, das badische Mausoleum sowie eine neu erworbene Lithografie, die zeitgenössische Details vom Begräbnis des 1852 verstorbenen Großherzogs Leopold samt Insignien zeigt.

EIN WICHTIGES MONUMENT BADISCHER GESCHICHTE

Sie liegt stimmungsvoll inmitten des Hardtwalds und gilt als wichtiges Monument badischer Geschichte. Die Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe, am Ende des 19. Jahrhunderts errichtet, hat als einziges fürstliches Bauwerk jener Zeit in Karlsruhe den Zweiten Weltkrieg ohne größere Schäden überstanden. Das Mausoleum, in dem 18 Mitglieder der einstigen Herrscherfamilie von Baden bestattet sind, ist mit seiner besonderen Stimmung zum beliebten Ausflugsziel geworden. Insbesondere die Führungen der Staatlichen Schlösser und Gärten, bei denen die Geschichte des Bauwerks und die Lebensgeschichten der dort Bestatteten Thema werden, finden immer starke Nachfrage.

KOMPAKTES FÜHRUNGSANGEBOT MIT DER FACHFRAU AM 1. MAI

Am 1. Mai gewähren die Staatlichen Schlösser und Gärten den Besucherinnen und Besuchern aus Anlass des 300. Stadtjubiläums von Karlsruhe besondere Einblicke. Dr. Petra Pechaček, Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten, Sandra Eberle, Paul-Ludwig Schnorr und Alma-Mara Brandenburg zeigen bei kompakten

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten über 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

20. APRIL 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE: BESONDERE FÜHRUNGEN AM 1. MAI

Kurzführungen zwischen 13 und 17 Uhr das Mausoleum (Eintritt mit Kurzführung und Besuch der Gruft: 3,00 Euro). Dabei präsentieren sie auch eine kürzlich erworbene Lithografie des 19. Jahrhunderts. Sie zeigt den „Trauersaal“ des 1852 verstorbenen Großherzogs Leopold im ehemaligen Residenzschloss Karlsruhe mit seinem Sarg und der badischen Grabkrone sowie seinen Insignien.

EIN ORT ZUM TRAUERN IN DER TIEFE DES WALDES

Die Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe wurde einst als Grabstätte für den Prinzen Ludwig Wilhelm von seinen Eltern Großherzog Friedrich I. von Baden und seiner Frau Luise erbaut. Ihr jüngster Sohn war 1888 im Alter von nur 22 Jahren gestorben. Damit sie in aller Stille um ihn trauern konnten, ließ das Großherzogspaar 1889 das Fundament für die Grabkapelle im Fasanengarten legen, abseits vom Trubel der Residenzstadt Karlsruhe. Entstanden ist so ein kunstvoll ausgestaltetes Mausoleum, in dessen Krypta bis 1952 insgesamt 18 Mitglieder der badischen Dynastie bestattet wurden.

KUNSTWERKE AUS MARMOR UND FASZINIERENDE DETAILS

Die Grabkapelle überrascht immer wieder mit ihren außergewöhnlichen Details. Beim Bau wurden die unterschiedlichsten Materialien verwendet – von hellrotem Sandstein, weißem Marmor über schwarzen Labradorstein bis zu Holz. Bei der großherzoglichen Grablege wurde viel Wert auf die Feinheiten der Ausführung gelegt. Die faszinierende Arbeit der Steinmetze zeigt sich etwa in den feinen Kapitellen und Basen der Säulen mit Blättern und zum Teil sogar mit Eidechsen als Motiv! Höhepunkt der Grabkapelle sind die drei Grabdenkmäler aus weißem Marmor, sie wurden für Ludwig Wilhelm und seine Eltern errichtet, zur Erinnerung an die Verstorbenen. Der bedeutende Karlsruher Bildhauer Hermann Volz schuf sie als plastische Liegefiguren. Sie erscheinen wie schlafend, beinahe so, als könnten sie im nächsten Moment erwachen. Der große Realismus der Marmorfiguren und die kunstvolle Wiedergabe drapierter Stoffe beeindrucken die Besucher bis heute.

WWW.GRABKAPELLE-KARLSRUHE.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten über 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

20. APRIL 2015 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GROSSHERZOGLICHE GRABKAPELLE KARLSRUHE: BESONDERE FÜHRUNGEN AM 1. MAI

SERVICE

KURZFÜHRUNGEN AM 1. MAI

13 bis 17 Uhr

Eintritt am 1. Mai mit Kurzführung und Besuch der Gruft: 3,00 Euro

REGULÄRE ÖFFNUNGSZEITEN

ÖFFNUNGSZEITEN APRIL BIS OKTOBER

Do 11.00 – 14.00 Uhr

Fr 14.00 – 17.00 Uhr

Sa 13.00 – 17.00 Uhr

So 13.00 – 17.00 Uhr

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG ZU SONDERFÜHRUNGEN

Service Center Großherzogliche Grabkapelle Karlsruhe

Telefon +49 (0)62 21.658 88 15

service@schloss-bruchsal.de

Großherzogliche Grabkapelle

Klosterweg 11

76131 Karlsruhe

Telefon +49(0)72 51.74 26 61

Telefax +49(0)72 51.74 26 64

info@grabkapelle-karlsruhe.de

WWW.GRABKAPELLE-KARLSRUHE.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten über 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).